

Bildungsprojekt der INITIATIVE ESPERANZA
in Zusammenarbeit mit unserem Projektpartner Arco Iris
Bericht April und Mai 2014

Von Prof. Rubén Alberto Medina Rossel, am 26. 05.2014

Ich möchte euch meinen Schüler Gustavo Murillo vorstellen. Er ist 12 Jahre alt und besucht die 7. Schulstufe der Schule "Unidad Educativa República de España". Er hat 2 Geschwister. Seine Eltern sind leider verstorben. Sie waren Alkoholiker und arbeiteten als Schuhputzer. Gustavo wohnt mit seinen Geschwistern bei seinem Opa - dieser muss Süßigkeiten auf der Straße verkaufen um seine Enkel durchzubringen, er hat keinen fixen Stand oder Geschäft. Ich helfe diesem Kind in allen möglichen Schulfächern wie Mathematik, Naturwissenschaften, Spanisch etc... Auch bei diesem Kind gebe ich mir sehr viel Mühe, es in allen Belangen zu unterstützen. Bei ihm bin ich, wie auch bei vielen anderen Kindern, mit sehr viel Herz bei der Arbeit, da vor allem diese Kinder viel Zuneigung und Förderung brauchen.



Weiters möchte ich euch über Nataly Huanca erzählen. Sie ist 11 Jahre alt und besucht die fünfte Schulstufe der Schule Unidad Educativa Rotarax San Pedro. Sie hat 3 Geschwister, eine Schwester nimmt ebenfalls am Bildungsprojekt teil. Ihre Mutter verkauft Süßigkeiten und Haushaltszubehör auf der Straße. Nataly braucht sehr viel Zuwendung und Aufmerksamkeit und Unterstützung in schulischen Belangen. Ich zeige ihr wie man rechnet und helfe ihr beim Lesen und beim Schreiben.

Ihr Vater ist schon seit 18 Jahren im Gefängnis. Er wurde beschuldigt, seine Eltern ermordet zu haben. Nataly meint, das wäre nicht war. Sie steht hinter ihrem Vater und mag ihn sehr. Es gibt jedoch viele Probleme zwischen ihr und ihrer Mutter.

Natalys Schwester ist 17 Jahre alt und arbeitet als Busschreierin. Die Familie lebt in ärmlichen Verhältnissen, sie haben kein Wasser in ihrer Behausung. Am Wochenende gehen sie zu einem nahegelegenen Bach, um Wasser zu holen.



Weiters möchte ich euch über den 15 jährigen Henry Ventura erzählen. Er besucht die 6. Schulstufe der Schule Unidad Educativa Puerto Mejillones. Er wohnt im Heim Casa de Paso von Arco Iris. Henry kommt ursprünglich aus den Yungas. Er musste jedoch von zuhause abhauen, da er des Mordes beschuldigt wurde. Er ist jedoch unschuldig, der tatsächliche Mörder wurde gefunden und sitzt nun im Gefängnis.

Auch Henry unterstütze ich in allen möglichen Fächern und bei seinen Hausübungen. Henry ist ein sehr ruhiger und netter Bursche.



Abschließend möchte ich euch über Daniel Deheza erzählen. Er ist 7 Jahre alt und besucht die Schule Unidad Educativa Virgen de Copacabana. Er wohnt mit seinen Geschwistern bei seiner alleinerziehenden Mutter. Sein Vater verstarb leider, nun muss sich seine Mutter alleine um die Familie kümmern und verkauft Spielsachen auf der Straße. Sie hat keinen fixen Stand und kein Geschäft. Ich unterstütze Daniel und seine Geschwister in allen möglichen Schulfächern. Ich zeige ihnen rechnen und unterstütze sie bei Spanisch. Weiters unterstütze ich sie bei Hausübungen und in sozialen Bereichen, d.h. ich vermittele Ihnen Werte wie Freundlichkeit, Ehrlichkeit, Pünktlichkeit etc ...

Das kann ich euch von meiner Arbeit berichten. Gott segne euch und eure Arbeit in Tirol. Die Kinder von sind sehr dankbar, für die tolle Unterstützung aus Österreich !

